



## **Beim Smart City Projekt „Fauthweg“ sind die Einwohner gefragt**

### **Meinungen zur smarten Leuchtenstrecke tragen zur Evaluation bei**

Seit über einem Jahr testet herzlich digital bereits das Potential einer 300 Meter langen intelligenten Beleuchtungsstrecke im Fauthweg. Nun läuft seit November eine Befragung, bei der die vielen Erfahrungen der Anwohnerinnen und Anwohner maßgeblich zum Erfolg der Teststrecke beitragen. Anmerkungen und auch Kritik spielen eine wichtige Rolle für die Fortführung der Strecke und ähnlicher Projekte. Der Bau der Teststrecke wurde vom rheinland-pfälzischen Ministerium des Innern und für Sport gefördert und wird im Smart City Projekt „Smart City Infrastructure“, das vom Bundesministerium des Innern für Bau und Heimat gefördert wird, weiter analysiert.

Mit der Befragung soll ein Stimmungsbild in der Bevölkerung eingeholt werden. Funktionen, Nutzen oder ein allgemeiner Eindruck: All das sind Informationen, die bei der weiteren Planung von Projekten nützlich sein können. Anwohnerinnen und Anwohner im angrenzenden Wohngebiet wurden bereits durch Wurfsendungen über das Projekt informiert und um Teilnahme an der Umfrage gebeten. Das Verteilungsgebiet umfasst dabei, neben dem Fauthweg selbst, folgende Gebiete: Teile des Casimirrings, Wolfsangel, Hahnenbalz, Kurpfalzstraße, Am Waldschlösschen. Die Anzahl der eingetroffenen Antworten ist bereits sehr erfreulich. Hilfreich wären aber noch mehr Rückmeldungen aus dem beschriebenen Gebiet. Gerne können sich aber auch Personen melden, die den Weg häufiger nutzen, und keine Anwohner sind. Wer sich per E-Mail bei [info@kl.digital](mailto:info@kl.digital) meldet, bekommt einen Zugang zu einem digitalen Fragebogen zugesendet. Alle Antworten werden natürlich anonym behandelt.

„Die smarte Strecke beinhaltet zahlreiche Innovationen, zu denen wir Rückmeldungen brauchen. Kennen Sie das System und wird es von Ihnen genutzt? Wie sinnvoll ist die Leuchtenstrecke für die Bürgerinnen und Bürger im Alltag? All das möchten wir erfahren! Auf der Strecke werden neue Dinge erstmal erprobt. Je mehr Rückmeldungen wir erhalten, umso besser können wir unsere bisherigen Bemühungen einschätzen und die Antworten in ähnliche Projekte einfließen lassen. Wir freuen uns daher sehr über Ihre Teilnahme und ein möglichst breites Stimmungsbild“, erklärt Frank Huber, Leiter des Projektes.

Die Umfragen dauern noch bis zum Frühjahr an. Auch eine analoge Alternative zur Meinungsabfrage ist geplant. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass die Umsetzung derzeit wegen Corona erschwert ist. Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter: <https://www.herzlich-digital.de/ueber-uns/projekte/smart-lichtmasten/>

#### **Presseabbinder:**

Das Motto „herzlich digital“ wurde im Jahr 2017 im Bitkom-Wettbewerb „Digitale Stadt“ kreiert. Die Stadt Kaiserslautern hat für die Erprobung innovativer Technologien zur Unterstützung der digitalen Transformation, vor allem im Hinblick auf die gesellschaftliche Auswirkungen und die Akzeptanz in der Bevölkerung, zwei

Organisationseinheiten: die Stabsstelle Digitalisierung im Dezernat des Oberbürgermeisters Dr. Klaus Weichel (Kürzel I.8) und die Digitalisierungsagentur „KL.digital GmbH“. Das herzlich digitale Team umfasst mehr als 20 Mitarbeitende, welche Projekte bearbeiten, die durch das rheinland-pfälzische Ministerium des Innern und für Sport sowie das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat mit über 17 Millionen Euro gefördert werden. Im Rahmen des Vorhabens „Modellprojekte Smart Cities: Stadtentwicklung und Digitalisierung“ kooperiert die Stadt Kaiserslautern eng mit anderen Innovatoren Kommunen in Deutschland. In Rheinland-Pfalz leitet die Stadt Kaiserslautern das Interkommunale Netzwerk Digitale Stadt (IKONE DS). Die herzlich digitale Stadt kooperiert eng mit den wissenschaftlichen Einrichtungen in Kaiserslautern. Weitere Informationen finden Sie unter [www.herzlich-digital.de](http://www.herzlich-digital.de) .

**Pressekontakt:**

[KL.digital GmbH](http://www.kl.digital.de)

Bahnhofstraße 26-28

D-67655 Kaiserslautern

Sabine Martin

[s.martin@kl.digital](mailto:s.martin@kl.digital)

Tel. +49 (0) 631 205 894 76